

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 8 (1886)  
**Heft:** 16

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Une famille de Verrières

(Canton de Neuchâtel) demande a placer son fils âgé de 14 ans chez des personnes de bonnes mœurs pour apprendre la langue allemande en échange d'un jeune homme qui désirerait apprendre la langue française. Vie de famille. Références à disposition. [3951]

Gesucht:

3943] Eine Lehrtöchter zu einer Corsetschneiderin. Gelegenheit, die deutsche Sprache zu erlernen. Adresse zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

3945] Ein Fräulein aus der deutschen Schweiz, im Alter von 27 Jahren, beider Sprachen mächtig, das im Kleidermachen und in allen übrigen weiblichen Handarbeiten geübt ist, sucht eine Stelle bei einer Familie oder bei einer alleinstehenden Dame. Gute Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten wolle man gefälligst an die Expedition dieses Blattes einreichen.

Gute Bezugsquelle für St. Galler Stickereien jeder Art 3647] Eduard Lutz in Rheineck.

Jeder Kaufmann probire die Tinten mit dem goldenen Thurm. [381]

Wwe. Tanner-Schäfer

Handstickerei

Herisau (Ct. Appenzell). Für Aussteuern grosse Auswahl in Chiffres, Monogrammen, Bordüren etc. Muster-Album steht zur gef. Einsicht 3662] bereit.

Maisgries, extra Qualität

Polentamehl sendet Handelsmühle Surava (Graubünden) in Säckchen von 10 Kilogr. zu Fr. 4.50 franko durch die ganze Schweiz. [3673] Vorzügliches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder.

1885: Welt-Ausstellung Antwerpen, Goldene Medaille und Ehrendiplom. Kemmerich's Fleisch-Extract zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen; cond. Fleisch-Bouillon zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden weiteren Zusatz; Fleisch-Pepton, wohlgeschmecktestes u. leichtest assimilirtbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenkranke, Schwache und Reconvalescenten. Man verlange nur echte Kemmerich'sche Fleisch-Präparate! Vorrätig in den Colonial- u. Delicatesswaaren-Handlungen, bei Drogisten u. Apothekern; Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich bei letzteren. [3569]



Geröstete Cafés!

Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei Herzer & Ruof, Stad-Rorschach

liefert nach eigenartigem Brennsystem hergestellte, geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colonial- und Spezereiwaaergeschäften sämtlicher Kantone der Schweiz. [3801]

Spezialität in Knaben-Anzügen

für das Alter von 2—14 Jahren [3703] vom einfachsten bis feinsten Genre.

Tricot-Anzüge von Fr. 10 an in verschiedenen Farben

Als Maass genügt Angabe des Alters. Jeder Anzug enthält einen Flickappen. Auswahlendungen durch die ganze Schweiz bereitwilligst u. franco. St. Gallen Marktplatz Wormann Söhne St. Gallen Stadtschreiberei

Hôtel & Pension Lützelau bei Weggis

ist eröffnet. Höflichst empfiehlt sich (M a 1420 Z 3922] Dolder-Ehrenbolger.

Doppeltbreiter Etamines, Grenadines u. à jour Gewebe

(garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 bis Fr. 3. 85 per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [3661] Oettinger & Co., Centralh., Zürich. P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modelle gratis.

Für Dienstboten.

3940] Zu sofortigem Eintritt werden gesucht: 2 Köchinnen (ordon bleu), mehrere Köchinnen für Hôtels und Privathäuser, mehrere Zimmermädchen, Dienstmädchen für das Hauswesen etc., 3 tüchtige Kellnerinnen, deutsch und französisch sprechend.

Junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, finden in bürgerlichen Häusern zu mässigen Pensionspreisen Aufnahme.

Vortheilhafte Stellenvermittlung im Auslande unter Aufsicht der Behörden.

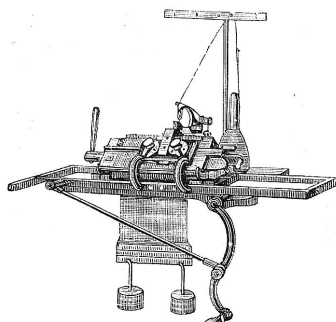
Man wende sich gefälligst an die Agentur von Madame Staub, Ecluse 26 in Neuenburg, welche sich den Familien bestens empfiehlt.

Für die Antwort sind zwei Marken beizufügen.

3900] Ein Mädchen aus gutem Hause, das die Hausgeschäfte versteht und bürgerlich kochen kann, wünscht Stelle bei einer achtbaren Familie.

Nachfragen unter Ziffer 3900 bei der Expedition d. Bl.

3921] Eine Schweizerin von 21 Jahren, treu und fleissig, wünscht auf Mai eine Stelle zu Kindern, oder als Stütze der Hausfrau. Geht auch in's Ausland. Adresse ertheilt die Exped. d. Bl.



Für Frauen und Töchter.

Empfehle neueste beste Construction Victoria-Strickmaschinen

mit unter dem Nadelbett laufendem Schlitzen. Vorrichtungen, auf breiten Maschinen schmale Artikel zu stricken, ohne die Maschine über die ganze Breite arbeiten zu lassen.

Ermöglicht guten Verdienst bei leichter Arbeit.

Schriftliche Garantie für genügenden Hausverdienst.

Zur Bequemlichkeit eines geehrten Publikums habe bei Frau Jäkle zur Waag in Aussersihl (Tramway-Station) ein Dépôt solcher Maschinen,

sowie eine Lehrstation errichtet, und empfehle dieselben zur gefälligen Benutzung bestens.

J. Nötzli-Signer in Höngg bei Zürich,

Generalagent der Dresdener Strickmaschinenfabrik.

Gestützt auf obige Anzeige empfehle Freunden und Bekannten, sowie einem weitem geehrten Publikum mein Dépôt dieser neuesten, bewährtesten Construction Victoria-Strickmaschinen zur gefälligen Abnahme bestens. Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht und wünschendenfalls Pension. [3929]

Frau Jäkle-Fehr zur Waag, Aussersihl-Zürich.

Der ächte Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter

von Wallrad Ottmar Bernhard in Zürich

ist die Quintessenz der besten aromatischen Kräuter und Wurzeln der schweiz. Alpenflora. Von den Herren Universitätsprofessoren Obermedizinalrath Dr. L. A. Buchner, Dr. Wittstein, Dr. Kayser und vielen Aerzten geprüft und wegen seiner Magen und Verdauung stärkenden, Appetit erzeugenden, blutreinigenden und regenerirenden Eigenschaften als bestes diätetisches Heilmittel empfohlen. [3863]

Zu haben in Flaschen à Fr. 2 und Fr. 3. 50 in den Apotheken, Drogen und bekannten Dépôts: in St. Gallen bei P. L. Zollkofer zum „Waldhorn“ und in sämtlichen Apotheken.

Man achte auf Firma und Fabrikmarke.

CHOCOLAT & CACAO AMÉDÉE KOHLER & FILS LAUSANNE (SUISSE) Goldene Medaille Paris 1884. Goldene Medaille Antwerpen 1885. [3625]

Frau Amsler-von Tobel,

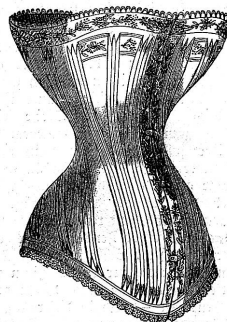
Corsetfabrikation in Zürich

Magazin Mitte „Hotel Schwert“

empfiehlt den geehrten Damen ihre allbekannt sehr soliden und eleganten Produkte aus den besten Drills, aus Seide, Lasting etc. und sendet solche auf gef. Verlangen umgehend franco zur Auswahl ein. (H 201 Z)

Bitte um Angabe des Taillemasses, über die Kleider genommen. [3187]

Diplom: Für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit.



RIEBIG Company's Fleisch-Extract Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug in BLAUER FARBE trägt. Riebig's Lager bei den Corrup. für die Schweiz: Metzler & Aldinger, Zürich & St. Gallen. Basel, Bern, Luzern, Schwyz, und Basler-Stadt, Drogen, Apothekern etc. [3187]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Chemisch begutachtet.

# Seifenmehl.

3803] Praktisches Waschmittel als Ersatz jedwelcher Art von Fettlaugenmehl, Seifen-Extracte u. s. w. empfiehlt

**Hürlimann-Müller**  
in Lachen (am Zürichsee).

Verkaufsstellen:

in Zürich: bei Hrn. **Heinr. Walder, Strehlg.**, in Winterthur: bei Hrn. **Andreas Bretscher**,  
„ **Frauenfeld**: bei Hrn. **A. Siegwart-Recher**, „ **Rorschach**: bei Hrn. **Lüthy-Wehrly**,  
„ **Glarus**: bei Hrn. **S. Büsser**, „ **Horgen**: bei Hrn. **D. Schurter**,  
„ **Speiseanstalt**, „ **Wädenswil**: bei Hrn. **A. Eschmann**,  
„ **Richterswil**: **Tft. Arbeiterverein**, „ **Stäfa**: bei Hrn. **Caspar Wiesling**,  
in Uster: bei Frau **Weber-Hiestand**. (H350G)

Anerkennungsschreiben vorliegend.

Kein Chlor enthaltend.

Fette Länge bildend.

## Frau Gugger-Schäffer

in **St. Blaise** (Kant. Neuenburg) wünscht für Anfangs Mai wieder zwei oder drei Töchtern, welche die französische Sprache erlernen wollen, in Pension zu nehmen. Der Unterricht könnte im Hause selbst genommen werden. Angenehmes Familienleben und gemässigte Preise. [3948]

Allfällige Referenzen bei Herrn **Oberst Schmidt** in der Lorraine und Herrn **Knopf** auf der Sternwarte in **Bern**, Herrn **Herzog** in der Wassergasse in **St. Gallen** und Herrn **Stuber**, Oberamtman in **Solothurn**. F. B.

3635] Bei **Hustenreiz, Heiserkeit, Begengungen** verschaffen die

## Salmiak-Pastillen von Diez

**Lungen- und Brustleidenden** durch ihre schleimlösenden, reizlindernden und das Athmen erleichternden Eigenschaften die besten Dienste.

Dieselben sind zu beziehen in Blechdosen à 50 und 90 Cts. aus der Apotheke z. **Klopfer, Schaffhausen**.

## Zu verkaufen.

3923] Ein hübsch eingerichtetes, rentables **Weisswaren- und Mercerie-Geschäft** in einer gewerbreichen, 20,000 Einwohner zählenden Stadt der Central Schweiz ist aus Gesundheitsrückichten zu verkaufen. Der Verkäufer verbleibt unter Umständen als Commanditair. Waarenlager ca. Fr. 15,000.

Anfragen unter Chiffre **M 1253 E** befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Bern**. (M. a. 1401 Z).



## Handschuh-Spezialitäten

für Herren und Damen empfiehlt **J. Gredler, Poststrasse, Zürich**. Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

## Knaben-Institut

### Burion et Mermod

in **Clendy-Yverdon (Vaud)**. Gründlicher Unterricht in den neueren Sprachen, Handelswissenschaften u. s. w. Freundliches Familienleben. Liebliche und gesunde Lage. Mässiger Preis. Prospekte und Referenzen beim

3930] Direktor: **F. Burion**.

## Erlernung der franz. Sprache.

Pension für Knaben und Jünglinge von 9—19 Jahren, gehalten von **H. Bovay** in **Oron** (Ktn. Waadt). [3913] Nähere Auskunft erteilt **J. Wächli**, Notar, in **Reinach** (Ktn. Aargau).

## Günstige Gelegenheit für Damen.

Ein in bester Geschäftslage in Zürich befindliches  
**= Weiss- und Wollwaren-Geschäft =**  
mit **feinster Kundschaft** ist besonderer Verhältnisse wegen zu verkaufen. Erforderliches Kapital ca. Fr. 15—20 Mille. Offerten unter Chiffre **H. 284** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich**. [3968]

Leichenkleider	kl. v. fr. 2 gr. v. fr. 10	Luxussärge
Trauerbouquets	<b>SARGE</b> feiner v. fr. 50 an	von 25 Fr. an.
Sargkissen	Leichen & Gräber-Schmuck	
Grabandenken	Ausstattung, Gros & détail, Andenken	Extra hochgeprägte
Blechkränze.	Grabsteine, Grabkreuze, Grabtafeln	Sargverzierungen.
	<b>E. HOFMANN</b>	
	Sarg-Magazin ZÜRICH Bahnhofstrasse	[3961]

## Kochschule zum Erni-Haus

5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.

Beginn des vierzehnten Kochkurses den 10. Mai d. J. Nähere Auskunft erteilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. Den geehrten Töchtern empfiehlt sich bestens [3966]  
**Frau Engelberger-Meyer.**  
(H 5545 Z)

## Das Neueste in Tricot-Tailen

in jeder wünschbaren Farbe, garnirt und ungarnt, liefern zu Fabrikpreisen  
**Wormann Söhne, St. Gallen, Stadtschreiberei.**  
Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franco. Als Maass genügt Angabe der Tailenweite. [3702]

Da uns vielseitig bekannt geworden, daß **Schuhe und Stiefel** geringerer Qualität fälschlich als unser Fabrikat verkauft werden, sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß alle unsere Fabrikate nebenstehende **Schutzmarke** an der Sohle tragen.

**Otto Herz & Co., Frankfurt a. M.**  
Erste und älteste deutsche Schuhfabrik mit Maschinen- und Dampfbetrieb.

38 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

## Denner's Magenbitter

— Interlaken. —

3953] Als Hausmittel bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden** aller Art längst weltbekannt, sind durch dessen Gebrauch schon Unzählige von jahrelangen Magen- und Unterleibseliden befreit worden, wie zahlreiche Atteste und Dankschreiben bekunden.

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches **Erfrischungs- und Stärkungsmittel** für Gross und Klein, das jedem andern spirituoson Getränke weit vorzuziehen ist.

Als Schutzmittel gegen Diarrhöe ist der **ächte Interlakener Denner-Bitter** jedem Cognac, Rhum etc. vorzuziehen.

Dépôts in allen Apotheken und Droguerien.

## Hygienisches Lesefrüchtkörbchen.

Ein vortreffliches Buch sind wir nach dessen Studium im angenehmen Falle, unsern Leserrinnen dringendst anrathen zu können. Es ist dies:

„**Ueber gesunde und kranke Nerven**“ von Dr. **Freiberr H. von Kraft-Ebing**, o. Professor an der Mediz. Fakultät der k. k. Universität Graz. Verlag der A. Lappin'schen Buchhandlung in Tübingen. Preis hübsch broschirt bloss 2 Mark.

Nach einer interessanten Abhandlung über „**Unser nervöses Zeitalter**“ und einer belehrenden Grundlage über „**Nervencapital und Nervenarbeit**“ schildert der Verfasser in anziehender, lebhafter und sehr leicht verständlicher Sprache die Urjachen der Nervenkrankheiten. Er findet solche in vererbter nervöser Konstitution, in der Erziehung, in den sozialen Verhältnissen, in unrichtiger Lebensweise.

Der Verfasser hat in das Leben und Treiben der hohen wie niederen Stände hineingesehen und sieht die Schäden des Kulturlebens an's Licht.

Als echter Hygieniker lehrt er die Ursachen der Krankheiten kennen und gibt daher auch durch Anleitung zur Verhütung derselben die Mittel zur Verhütung und Heilung der Krankheit einem jeden intelligenten und einigermaßen willensstarken Leser in die Hände.

Nervenranke wie Gesunde, die nicht nervenkrank zu werden wünschen, werden mit Vortheil die Kapitel über die Erhaltung der Nerven gesundenheit (Kampf gegen Traurigkeit, Eingehung guter Ehe, Diätetik der Arbeit, der Erholung, des Schlafes, der Gemüthsmitel) und die Ersteren speziell diejenigen über die Erscheinungen der Nervenkrankheiten und Allgemeine Grundzüge für die Behandlung der Nervenranken studiren und befolgen. Bei der Behandlung legt er den ungleich höhern Werth auf moralische Behandlung, Diätetik (geordnete, mässige Lebensweise) und auf diejenigen Heilmittel, die sich auf Anwendung der Naturkräfte gründen, wie Luft- und Wasserkur, elektrische Kur und Massage. Er warnt vor dem zu verbreiteten Morphium- und Chloralhydratmißbrauch; wir glauben, daß auch das von ihm noch in Schutz genommene Bromtalik wenigstens ohne Nachtheil entbehrlich werden könne.

Zum Schluß redet der Verfasser Heilankalten für Nervenranke das Wort, wo schwerere Nervenranke unter Anwendung aller Heilkräfte und unter ärztlicher Aufsicht und Einwirkung behandelt werden könnten.

Wie berichtet wird, habe der berühmte englische Arzt **Sydenham** auf seinem Todtbeete, umgeben von Ärzten, die seinen Verlußt für die Welt beklagten, gesagt: **Bestimmert Euch nicht. Ich hinterlasse drei vorzüglichste Aergte! Alle drängen sich begierig um ihn, ein Jeder in der Erwartung, seinen Namen nennen zu hören. Sydenham blieb eine Zeit lang still und sagte dann: Ja, ich werde drei sehr gute Aergte hinterlassen: Luft, Bewegung, Mäßigkeit.**

\* \* \*  
Früher und Jetzt.

Früher bis zu Anfang des letzten Jahrhunderts glaubten die Menschen an eine Transmutation, das heißt an eine für möglich gehaltene Umwandlung unedler Metalle in Gold und Silber durch gewisse, eben noch zu erforschende Mittel und Zinkturen; es ging also mehrere Jahrhunderte, bis die Menschheit von diesem Glauben abkam; man glaubt eben so gerne eine Sache, die man gerne hätte. Heute glaubt die Mehrzahl der Menschen an eine andere Transmutation, nämlich an die Verwandlung eines kranken menschlichen Organismus in einen gesunden durch in der Apotheke bereits erhältliche oder durch erst noch zu erfindende Mittel, Tränke und Pillen. Man glaubt eben so gerne an diese Möglichkeit einer solchen Umwandlung, weil der alte Glaube, daß eine Beichte bei einem gefälligen Aergte, ein lateinisch geschriebener Ablasszettel und kindliche Schlüsselbuße doch so viel bequemer ist, als Nüftung, Waschung, Bad (besonders im Winter), Bewegung, Mäßigkeit im Essen oder gar noch Entlagen von theuer gemordenen Biqueuren oder feiner Cavannas. Da hängt man sich lieber an den alten Glauben, so lange er noch zulammenhält.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Verkaufs-Lokalitäten  
Centralhof  
Zürich.

# Oettinger & Co., Zürich

Muster- u. Waarensendungen  
franco ins Haus.  
Neueste Modebilder gratis.

## Frühjahrs- & Sommer-Saison 1886

für

### Damen-Mäntel, Costumes und Kleiderstoffe.

Wir empfehlen zu ganz besonders billigen Preisen und in grösster Auswahl einzelne Artikel aus unserm reichhaltigsten und nur das Neueste enthaltenden Lager.

#### Abtheilung fertiger Confections:

<b>Paletots und Jaquets</b> in schwarz u. Phantasiestoffen neuester Façon . . . . .	von Fr. 5. 50 an
<b>Paletots und Jaquets</b> in den reichsten Ausführungen und besten Stoffen . . . . .	„ „ 7. 50 „
<b>Mantelets, Visites und Dolmans</b> in schwarzen Soleil- und Diagonalstoffen . . . . .	„ „ 4. 50 „
<b>Mantelets, Visites und Dolmans</b> in reichsten Aus- führungen und besten Stoffen . . . . .	„ „ 8. 50 „
<b>Regen- und Reisemäntel</b> in den neuesten Phantasie- stoffen . . . . .	„ „ 6. 50 „
<b>Tricot-Tailen</b> in allen Grössen u. Farben, guter Schnitt „ „ „	„ „ 3. 50 „
<b>Morgenkleder</b> , garant. waschächte Stoffe, sowie wollene Unterröcke . . . . .	„ „ 1. 90 „
<b>Hausjacken</b> „ „ Oxford-Stoffe u. Flanell „ „ „	„ „ 1. 25 „
<b>Kinder-Mäntel und Kleidchen</b> in allen Grössen, neuester Façon . . . . .	„ „ —. 85 „
<b>Pariser Original-Modelle</b> in Paletots, Mantelets, Visites u. Promenades in den neuesten Etamine- und Bayadère-Stoffen . . . . .	von Fr. 20. — bis Fr. 150. —

#### Separat-Abtheilung für Herren- & Knabenkleiderstoffe:

	Preise per Meter
<b>Sommer-Buxkin</b> , gar. reine Wolle, decat. u. nadelfertig, 130-140 cm breit	à Fr. 3. 95
<b>Buxkin du Nord</b> do. do. do.	à „ 4. 75
<b>Buxkin d'Anglais</b> do. do. do.	à „ 5. 25
<b>Buxkin Harold</b> do. do. do.	à „ 5. 75
<b>Buxkin Londres</b> do. do. do.	à „ 5. 95
<b>Buxkin de Verviers</b> do. do. do.	à „ 6. 25
<b>Buxkin Brisago</b> do. do. do.	à „ 6. 75
<b>Façonné élégante</b> do. do. do.	à „ 6. 95
<b>Nouveauté d'Elbeuf</b> do. do. do.	à „ 7. 45
<b>Grande Nouveauté d'Orleans</b> do. do. do.	à „ 7. 85
<b>Kammgarn Zola</b> , gar. reine Wolle do. do. do.	à „ 8. 75
do. <b>Fin-Fin</b> do. do. do.	à „ 9. 95
<b>Sommer-Nouveauté Italien</b> do. do. do.	à „ 7. 45
do. <b>de Sedan</b> do. do. do.	à „ 8. 45
do. <b>extra élég.</b> do. do. do.	à „ 10. 95

#### Schwarze solide Tuche:

<b>Drap noir</b> , schwarz matt Satin, für Hose . . . . .	à „ 6. 45
do. <b>Satin du Nord</b> do. . . . .	à „ 7. 75
do. <b>Satin Exquisite</b> do. . . . .	à „ 10. 95
<b>Drap de Cour</b> , für Rock und Weste . . . . .	à „ 6. 45
<b>Drap d'Elite</b> do. do. . . . .	à „ 7. 75
<b>Drap Extrafin</b> do. do. . . . .	à „ 10. 95

#### Special-Abtheilung rein wollener Stoffe:

	Preise per Meter
<b>Doppelbr.</b> , garant. rein wollener <b>Beigese</b> . . . . .	à Fr. 1. 10
do. do. farbiger <b>Ecossais</b> . . . . .	à „ 1. 45
do. do. <b>Etamine u. Sanglier-Nouveauté</b> . . . . .	à „ 1. 45
do. do. <b>Trento-Foulé</b> . . . . .	à „ 1. 65
do. do. <b>Diagonal-Nouveauté</b> . . . . .	à „ 1. 85
do. do. <b>Carreaux-Fantaisies</b> . . . . .	à „ 1. 45
do. do. <b>Noppé- und Bouclé-Gewebe</b> . . . . .	à „ 1. 95
do. do. <b>Foulé des Indes</b> . . . . .	à „ 1. 95
do. do. <b>Cachemirs quadrillés</b> . . . . .	à „ 1. 45
do. do. <b>Etamine- u. Grenadine- u. à jour- Gewebe</b> . . . . .	à „ 1. 65
do. do. <b>Crêpe de Chine</b> . . . . .	à „ 1. 95
do. <b>englischer Twyll</b> . . . . .	à „ —. 95
do. <b>Brochirte und uni Loden-Nouveautés</b> . . . . .	à „ 1. 45
do. <b>Fil à fil</b> in den neuesten Crisallique-Farben . . . . .	à „ 1. 95
do. <b>farbiger Cachemir-Satin</b> . . . . .	à „ 1. 60
do. <b>Carreaux-Fantaisies und électriques</b> . . . . .	à „ 1. 85
do. <b>Satin lustré</b> . . . . .	à „ 1. 85
<b>Garantirt waschächte</b> , nach allerneuesten Dessins be- druckte <b>Sommerstoffe</b> . . . . .	à „ —. 65
<b>Bayadère- und Bordure-Nouveautés</b> in soliden, rein wollenen Stoffen . . . . .	à „ 3. 75
Neueste <b>Besatzstoffe, Futterstoffe und Sammte</b> , schräg und gerade geschnitten, sowie <b>Spitzen</b> geben jedes beliebige Mass ab.	
<b>Coupons-Resten</b> von 1 bis 10 Meter, um Anhäufung zu vermeiden, bedeutend unter Ankaufspreis.	
<b>Stoffe für Confections, Mantelets, Jaquets, sowie Promenades</b> , ca. 130—140 cm breit, garantirt reine Wolle, in den neuesten schwarzen u. farbigen <b>Etamine- u. Phantasie-Stoffen</b> , à Fr. 4. 95	
<b>Regenmantel-Stoffe</b> , ca. 130—140 cm breit, decatirt und nadelfertig . . . . .	à Fr. 3. 95
<b>Aechter Schweizer Chevron-Cheviot</b> , das Solideste für <b>Regenmäntel</b> und <b>Jaquets</b> , ca. 140 cm breit, garantirt reine Wolle, decatirt und nadelfertig . . . . .	à Fr. 7. 75

#### Specialität schwarzer Merinos & Cachemirs

in den anerkannt vorzüglichsten und solidesten Qualitäten.

	Preise per Meter
<b>Doppelbreiter</b> , ächter französischer Merinos . . . . .	à Fr. 1. 15
do. ächter französischer Cachemir . . . . .	à „ 1. 15
do. ächter Geraer Cachemir . . . . .	à „ 1. 15
do. ächter Schweizer Merinos . . . . .	à „ 1. 15

Von jeder dieser obigen Marken führen wir alle Qualitäten bis zu den hochfeinsten 25 à 26 Croisuren haltenden Geweben.

==== Muster unserer grossen und reichhaltigen Collection versenden umgehend franco. ====

Zu gefälliger Einsichtnahme unseres Lagers laden höflichst ein

Zürich  
Centralhof.

# Oettinger & Co.

Zürich  
Centralhof.

P. S. Mustersendungen unserer Hunderte verschiedener Genres Kleiderstoffe unter Gratis-Zugabe der neuesten Modebilder, sowie Auswahlendungen von Damen-Confections versenden franco ins Haus.